

Medienmitteilung

Gemeinsame Medienmitteilung der Stadt Winterthur, Departement Soziales, und der Katholischen Kirche in Winterthur

13. September 2017

Jugendtreff Gutschick: ein Namenswechsel zum Geburtstag

Sein zehnjähriges Jubiläum feiert der Kinder- und Jugendtreff Gutschick mit einem öffentlichen Fest am Samstag, 16. September. Und mit einem Namenswechsel: «Treff Gutschick» heisst neu das Angebot, das der Verein Kinder- und Jugendarbeit Gutschick, die Stadt Winterthur, die Kirchen und Private gemeinsam sicherstellen. Ergänzt wird es um die beiden Angebote «Power Play» und «Midnight Sport», die in der Turnhalle Gutschick stattfinden.

Mit einem Freitagabendtreff begann 2007 alles, heute ist der «Treff Gutschick» mit dem täglichen «Zmorgetisch», den Buben- und Mädchentreffs, der Aufgabenhilfe und spezifischen Angeboten für junge Frauen oder Oberstufenschülerinnen und -schüler nicht mehr aus dem Quartier Mattenbach Gutschick wegzudenken. Der «Treff Gutschick» ist ein wichtiger Orientierungspunkt für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern und zeigt, wie Stadt, Kirchen und Private gemeinsam tragfähige Gemeinwesenarbeit sicherstellen. Weil auch das Umfeld der Kinder und Jugendlichen einbezogen wird, wurde der «Kinder- und Jugendtreff Gutschick» neu zum «Treff Gutschick» umbenannt. Eine aufgefrischte Website präsentiert das Angebot des Treffs.

Am Samstag, 16. September, ab 16 Uhr feiert der Treff Gutschick sein zehnjähriges Jubiläum mit einem grossen Fest im Quartierzentrum Gutschick-Mattenbach: Eine Spielstrasse, gemeinsames Essen, ein Bühnenprogramm und eine Podiumsdiskussion mit Stadtrat Nicolas Galladé stehen auf dem Programm.

Brücken bauen zwischen verschiedenen Kulturen, sozialen Schichten, Religionen

Das Ziel des «Treff Gutschick» sei, tragfähige Beziehungen zu Kindern, Jugendlichen und Familien aufzubauen, erklärt Monika Bosshard, Jugendarbeiterin der Pfarrei Herz Jesu in Mattenbach und eine der Initiantinnen des Jugendtreffs. Ermöglicht wird dies durch persönliche Begleitung und indem Brücken zwischen verschiedenen Kulturen, sozialen Schichten, Religionen und Altersgruppen gebaut werden. Neben den regelmässigen Treffangeboten begleiten Mitarbeitende Kinder, Jugendliche und deren Eltern zu offiziellen Terminen mit Schulen und Behörden und unterstützen zum Beispiel beim Ausfüllen von Formularen, bei Übersetzungen oder anderen administrativen Tätigkeiten.

Ab dem 23. September stehen auch die «Power-Play»- und «Midnight-Sport»-Angebote in der Turnhalle Gutschick unter der Trägerschaft des «Treff Gutschick»: Kinder und Jugendliche können sich am Samstag von 16.30 bis 23.30 Uhr zu Spiel, Sport und Unterhaltung treffen.

Stichwort: Treff Gutschick

Der «Treff Gutschick» im Quartierzentrum Gutschick-Mattenbach wurde 2007 als Angebot der Offenen Jugendarbeit der katholischen Pfarrei Herz Jesu gegründet. Mitarbeitende der Chrischona-Gemeinde Chile Grüze, der römisch-katholischen Kirchgemeinde Winterthur und der Pfarrei Herz Jesu engagieren sich heute im Team. 2014 wurde der Trägerverein für Kinder- und Jugendarbeit im Gutschick gegründet. Die Stadt Winterthur, die römisch-katholische Kirchgemeinde Winterthur, die Pfarrei Herz Jesu, die Chile Grüze, die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mattenbach, die Koller-Knüsli- und Hedwig-Rieter-Stiftung, der Soroptimist international Club, die Hilfsgesellschaft Winterthur und private Spenden finanzieren den Treff. Damit ist der «Treff Gutschick» ein Beispiel, wie zivilgesellschaftliches und städtisches Engagement die Jugendarbeit bereichern.

Weitere Informationen: www.treff-gutschick.ch

Für Rückfragen:

- Claudia Sedioli, Verantwortliche Kommunikation Katholische Kirche in Winterthur, Tel. 052 224 03 85, claudia.sedioli@kath-winterthur.ch
- Mireille Stauffer, Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Winterthur, 079 729 86 63, mireille.stauffer@win.ch